

MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde



Lauterach

HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT LAUTERACH KW 8 21.02.2025

Termine

Gemeinde – Gemeinderatsitzung, 18 Uhr, Sitzungsraum Rathaus	Freitag, 21.02.2025
Fasnetsverein – Generalprobe	Freitag, 21.02.2025
Ball der Vereine	Samstag, 22.02.2025
Gemeinde – Bundestagswahl, 8.00 – 18.00 Uhr, Leseraum	Sonntag, 23.02.2025
SC Lauterach – Kaffeekränzchen im Sportheim	Freitag, 28.02.2025
<u>Abfuhrtermine:</u>	
Blaue Tonne	Donnerstag, 27.02.2025



Bundestagswahl am 23.02.2025

Liebe Mitbürger,

am kommenden Sonntag findet die Wahl für den 21. Bundestag der Bundesrepublik Deutschland statt. Es handelt sich um eine vorgezogene Wahl, weil die regierende Koalition Ende des vergangenen Jahres zerbrochen ist.

In den vergangenen Wochen gab es nun einen kurzen aber sehr intensiven Wahlkampf und eine Vielzahl von Veranstaltungen und Informationen zum Thema Bundestagswahl. Ich denke Sie konnten sich ein Bild machen und ich möchte hier auch keine Werbung für eine bestimmte Richtung anbringen. Ich möchte aber betonen, dass nach meiner Überzeugung der Bruch der Koalition zeigt, dass es immer schwieriger wird, ein gemeinsames Ziel zu erreichen, weil jeder seine Vorstellungen durchsetzen möchte und man nicht mehr in der Lage ist vernünftige Kompromisse zu schließen. Die Demokratie, unsere Demokratie, lebt aber zu großen Teilen von Kompromissen. Extreme Haltungen und das Beharren auf solchen Standpunkten führen nicht zu einem sinnvollen Ergebnis, sondern zu Streit und Minimalkonsensen, die letztlich die Probleme nicht zu lösen vermögen. Es sind deshalb alle Handelnden dazu aufgefordert sich in vernünftigen Denkprozessen einzubringen, um die beste Lösung für unser Land und die Bürger zu erreichen. Leicht ist dies sicher nicht und nicht die lauteste und einfachste Lösung ist oftmals richtig, sondern diejenige, die das Thema frei von ideologischen Einflüssen, mit Sachverstand behandelt.

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	und 15.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	
Mittwoch	von 9.00 bis 11.00 Uhr	
Donnerstag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	und 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	

Tel.: 07375 / 227 Fax 07375 /1549 eMail: info@Gemeinde-Lauterach.de Homepage: www.Gemeinde-Lauterach.de
Verantwortlich: Bürgermeister Bernhard Ritzler Tel.: 07375/227 - Redaktionsschluß Amtsblatt: Dienstag 8.00 Uhr
eMail: bm@Gemeinde-Lauterach.de

Aber nicht nur die Politiker haben einen Auftrag für unsere Demokratie. Auch Sie liebe Bürgerinnen und Bürger sind aufgefordert sich zum Schutz unseres Wertesystems einzubringen. Ihre Möglichkeit zum Handeln ist, dass Sie zur Wahl gehen und mit Ihrer Stimme Ihren Willen kundtun.

Deshalb bitte ich Sie eindringlich!

Bitte gehen Sie zur Wahl!

Gehen Sie zur Wahl damit im Ergebnis ein richtiges Gesamtbild vorhanden ist und damit nicht Minderheiten oder Extrempositionen mehr Gewicht bekommen, wie Sie eigentlich haben. Zur Wahl zu gehen ist die Unterstützung unserer freien Lebensgewohnheiten und unserer Demokratie!

Helfen Sie bitte alle mit, dass die schwierige Situation bei uns und auf der Welt uns dies nicht kaputt macht und geben Sie Ihre Stimme ab.

Herzlichen Dank im Voraus!

Ihr Bürgermeister
Bernhard Ritzler

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025
im Wahlkreis 291 Ulm

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Wahlkreisbewerberin/
eines Wahlkreisbewerbers

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
- maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien -

Erststimme			Zweitstimme			
1	Kemmer, Ronja MdB, Volksrente Erdach	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands Thomas Frey, Nina Wollert, Andreas Jung, Florian Kämmer, Christina Gungl	1
2	Gillmeister, Sebastian Aust Ulm	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Susanne Eichen, Dr. Wilb. Schmidt, Wita Schwartzke-Gubler, Martin Dornier, Kaja Miel	2
3	Emmerich, Marcel MdB Ulm	GRÜNE BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>	GRÜNE	BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN Dr. Franziska Reuber, Rosine Lang, Karin Brüggen, Dr. Barbara Schenk, Dr. Sarah Geyer	3
4	Hillmann-Richter, Anke Fachlehrerin Ulm	FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>	FDP	Freie Demokratische Partei Julia Buehler, Dr. Florian Frenn, Thomas Lutz, Pascal Kober, Benjamin Strobel	4
5	Rottmann, Daniel Parlamentarischer Referent Ulm	AID Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>	AID	Alternative für Deutschland Dr. Anne Bode, Markus Frohmann, Markus Hecht, Edgar Kemmer, Hubert Hupp	5
6	Hurst, Leopold Informations- & Soz. Bereitwillig	Die Linke Die Linke	<input type="radio"/>	Die Linke	Die Linke Julia Bode, Luigi Parkmann, Götz Albrecht, Verena Glaser, Anne Zan	6
8	Walcher, Thomas Kommunalbeamter Erdach	FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER	<input type="radio"/>	FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER Susanne Pöhl, Nicole Lohse, Stephan Schmidler, Dr. Hubert Witt, Maximilian Schmidler	8
9	Röhm, Bastian Maschinenbauingenieur Ulm	Tierschutzpartei PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	<input type="radio"/>	Tierschutz- partei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ Dr. Lucia Böhm, Bernhard Klotz, Miriam Blum, Ralf von Nöhrn, Sandra Jost	9
11	Bauerfeld, Michael Vertriebsingenieur Ulm	Vollt Vollt Deutschland	<input type="radio"/>	Vollt	Vollt Deutschland Inken Kromsdorf, Kath. Nguyen, Anne Friedrich, Adrian Nöckerhoff, Celina Hofmann	11
14	Schwalb, Gisela Rentnerin Ulm	MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands Friedrich Schmitt, Monika Göttem, Engel, Julia Schmitt, Daniel Perle, Jost, Sören Schwan	14
15	Späth, Manfred Unternehmer Erdach (Dornach)	BÜNDNIS DEUTSCHLAND BÜNDNIS DEUTSCHLAND	<input type="radio"/>	BÜNDNIS DEUTSCH- LAND	BÜNDNIS DEUTSCHLAND Ingomar Heber, Petra Heber, Günter Winkler, Jan Schmalzer, Sven Anke	15
			<input type="radio"/>	BSW	Bündnis Sahne Wagnereiszeit - Vermittlung und Gerechtigkeit Susanne Tapp, Dr. Manfred Herber, Ralf Sukul, Richard Pflanz, Cedric Schwab	16

Öffnungszeiten Grüngutcontainer

Ab dem 01. März 2025 gelten für den Grüngutcontainer beim Bauhof geänderte Öffnungszeiten.

Über die Sommermonate (März bis Oktober):

mittwochs, 15 – 16 Uhr und
samstags, 10 – 14 Uhr

Über die Wintermonate (Nov. – Febr.):

samstags 10 – 12 Uhr

Wir bitten um Beachtung
Ihre Gemeindeverwaltung

Zustellung der Wassergebührenbescheide – Abrechnung zum 31.12.2024

Auf den 31.12.2024 wurden bzw. haben Sie die Wasserzähler abgelesen. Entsprechend der Wasser- und Abwassersatzung haben wir im Laufe des Jahres vier Abschlagszahlungen erhoben. Zum 31.12.2024 erfolgte nun die Abrechnung.

Die Zustellung der Wassergebührenbescheide erfolgt mit diesem Mitteilungsblatt.

Die Höhe der zu entrichtenden Abschlagszahlungen für das Jahr 2025 wird entsprechend des Vorjahresverbrauchs festgesetzt und wird Ihnen mit der Jahresabrechnung mitgeteilt.

Wir weisen nochmals darauf hin, dass für die Abschlagszahlungen **keine gesonderten** Rechnungen erstellt werden.

Bei Kunden, die der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden die fälligen Beiträge zum **31.03./30.06./30.09./31.12.2025** abgebucht.

Die **Bar-Zahler** bitten wir, den fälligen Betrag unter Angabe des Buchungszeichens fristgerecht zu überweisen.



Informationsschreiben

11.02.2025

Neuausschreibung für den Breitbandausbau durch die OEW Breitband GmbH

Der Glasfaserausbau im Projektgebiet „Alb-Donau-Kreis Süd“, der neben Lauterach auch Blaubeuren, Munderkingen, Balzheim, Illerrieden, Emeringen und Obermarchtal betrifft, wurde bislang durch die OEW Breitband GmbH in Zusammenarbeit mit der Firma OSTA Tiefbau GmbH vorangetrieben. Nach längeren Verhandlungen haben sich nun die beiden Unternehmen einvernehmlich dazu entschieden, die Zusammenarbeit zu beenden.

Zur Fortsetzung des passiven Glasfaserausbau ist nun eine Neuausschreibung notwendig, um einen neuen Dienstleister für die Planung und den Bau zu finden. Die OEW Breitband GmbH ist sich bewusst, dass diese Neuausschreibung zu Verzögerungen im Ausbau der Breitbandinfrastruktur führt. Um die Verzögerungen so gering wie möglich zu halten und den Ausbau baldmöglichst fortsetzen zu können, wird bereits mit Hochdruck an den neuen Vergabeprozessen gearbeitet.

Der aktuelle Zeitplan sieht vor, noch in diesem Jahr die Neuausschreibung und Vergabe an eine neue Planungsfirma durchzuführen. Im Anschluss an die Beauftragung wird das neue Planungsunternehmen unmittelbar mit den Planungen beginnen, sodass der Glasfaserausbau zeitnah fortgeführt werden kann. Die OEW Breitband GmbH wird die Gemeinde Lauterach regelmäßig über den Fortschritt informieren und über weitere Entwicklungen berichten. Die Bürger*innen werden dann zeitnah im Gemeindeblatt über die nächsten Schritte des Ausbauprojektes informiert.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Zweite BeKi-Rezertifizierung:

Kindertagesstätte Märchenland für Ernährungsbildung ausgezeichnet

Die Kindertagesstätte Märchenland wurde zum zweiten Mal von der Landesinitiative „Bewusste Kinderernährung“ (BeKi) für ihre gute Ernährungsbildung rezertifiziert. Die Auszeichnung gilt für die kommenden sechs Jahre. Nach dem Kinderhaus Langenau ist die Kita Märchenland die zweite Kindertageseinrichtung im Alb-Donau-Kreis, die diese Anerkennung erhält. Das Zertifikat bestätigt die hohe Qualität der frühkindlichen Ernährungsbildung, mit der die Kinder für genussvolles und ausgewogenes Essen und Trinken sensibilisiert werden.

Im Rahmen der zweiten BeKi-Rezertifizierung überprüfte die BeKi-Koordinatorin Annalena Denninger vom Landratsamt Alb-Donau-Kreis die pädagogischen Konzepte und die tägliche Arbeit der Kindertagesstätte. Während des vorangegangenen Prozesses unterstützte die BeKi-Referentin Erna Cyron-Guth mit fachlichem Input sowie praxisnahen Tipps für die Umsetzung.

Die Übergabe des Zertifikats fand im Rahmen des Winterfests im Foyer der Karl-Spohn-Realschule statt. BeKi-Koordinatorin Annalena Denninger überreichte die Auszeichnung an die Kindertagesstätte Märchenland. Neben den Ansprachen von Kita-Leiterin Christina Pappelau und Blaubeurens Bürgermeister Jörg Seibold sorgten die Kinder für eine stimmungsvolle Gestaltung der Feier: Mit rhythmischen Tänzen und kurzen Gedichten über Gemüse und Obst stand auch hier das Thema Ernährung im Mittelpunkt.

Die Landesinitiative BeKi fördert bewusste Kinderernährung vom 6. Lebensmonat bis zur 6. Schulklasse und unterstützt Einrichtungen mit kostenfreien Angeboten. Das BeKi-Zertifikat wirkt auf vielen Ebenen und stärkt das Bewusstsein für eine ausgewogene Ernährung – sowohl bei Kindern und Eltern als auch beim pädagogischen und hauswirtschaftlichen Personal der Kindertagesstätten und Schulen.

Insgesamt sind fünf Kindertagesstätten im Alb-Donau-Kreis BeKi-zertifiziert. Jede Kita in Baden-Württemberg kann sich an der Initiative beteiligen – unabhängig von Größe, Altersstruktur oder Verpflegungssystem. Interessierte können sich an Annalena Denninger, Landratsamt Alb-Donau-Kreis, unter der Telefonnummer 0731/185-3115 oder per E-Mail an annalena.denninger@alb-donau-kreis.de wenden.

Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher:

„Mit allen Sinnen genießen – Essen und Trinken lernen in der Kita“

Wie man das Thema Ernährung lebendig und kindgerecht gestaltet, vermittelt eine Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher am Mittwoch, den 26. März 2025, von 16:00 bis 20:00 Uhr im Landratsamt Alb-Donau-Kreis in Ulm. Die BeKi-Referentin Julia Hertenberger informiert über die Bedeutung der Sinneswahrnehmung für das Essen, wie Ernährungsthemen kreativ in den Kita-Alltag eingebunden werden können und informiert über praktische Übungen und Rezepte. Ein besonderer Fokus liegt auf dem Erfahrungsaustausch und der gemeinsamen Weiterentwicklung von Ideen.

Die Kosten betragen fünf Euro, ein Parkticket ist für sechs Euro erhältlich. Anmeldungen sind bis zum 21. März 2025 unter diesem Link möglich: <https://eveeno.com/257718589>

Agentur für Arbeit

Ehingen: Agentur und Jobcenter schließen früher

In Ehingen gelten am 4. März 2025 für die Agentur für Arbeit und das Jobcenter kürzere Besuchszeiten. Beide Behörden schließen am Fasnetsdienstag bereits um 10 Uhr.

Hinweis:

Beide Einrichtungen sind rund um die Uhr online zu erreichen. Die digitalen Serviceangebote der Agentur für Arbeit sind unter www.arbeitsagentur.de/eservices, die des Jobcenters Alb-Donau auf www.jobcenter-alb-donau.de zu finden. Anrufe sind am Faschingsdienstag von 8 Uhr bis 18 Uhr möglich. Die Arbeitsagentur ist unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00, das Jobcenter Alb-Donau unter 0731 40018-0 erreichbar.

Polizeipräsidium Ulm

Ulm - Berufsinfoabend beim Polizeirevier Ulm-West am Donnerstag, den 20.03.2025, von 17.30 – 19.00 Uhr

Das Polizeipräsidium Ulm veranstaltet für am Polizeiberuf Interessierte im Alter von 15 bis 30 Jahren, am 20.03.2025, um 17.30 Uhr, beim Polizeirevier Ulm-West, einen Berufsinfoabend.

„Wenn ich mal groß bin, möchte ich Polizist/in werden!“ Sollte diese Motivation auch ab der Klassenstufe 9 noch vorhanden sein, dann bist du an diesem Berufsinfoabend genau richtig.

Bei der rund 90-minütigen Veranstaltung geben die Berufsberater des Polizeipräsidiums Ulm Einblicke in den Polizeiberuf. Sie stehen

Rede und Antwort zu allen Fragen rund um die Themen: Bewerbung, Anforderungen, Auswahlverfahren, Ausbildung, Studium und Verwendungsmöglichkeiten. Gleichzeitig zeigen wir euch einiges aus den verschiedensten Bereichen der Polizei. Zu den Höhepunkten gehört bestimmt auch, dass eine Polizeiauszubildende vor Ort ist und aus dem Nähkästchen plaudert. Traut Euch auch heikle Fragen zu stellen. Vielleicht können wir auch den ein oder anderen Elternteil etwas beruhigen - es ist nämlich ein spannender, abwechslungsreicher, toller Beruf mit ganz vielen Möglichkeiten! Zu dem Berufsinfoabend sind auch Eltern gerne eingeladen. Außerdem sind Berufsumsteigerinnen und Berufsumsteiger (Altersgrenze bis ca. 33 Jahre mit Ausnahmen) herzlich willkommen!

Die Plätze sind begrenzt.

Das Team der Einstellungsberatung des Polizeipräsidiums Ulm freut sich auf Euch.

Polizeipräsidium Ulm, Berufsinformation, Münsterplatz 47, 89073 Ulm, Tel.: 0731 188 – 5555, E-Mail:

ulm.berufsinfo@polizei.bwl.de

AOK Ulm-Biberach informiert

Rückgang bei Demenzerkrankungen

Prävention von Risikofaktoren spielt wichtige Rolle

In Deutschland waren Ende 2023 etwa 1,8 Millionen Menschen an Demenz erkrankt. Nachdem die Zahlen bei Demenzerkrankungen viele Jahre kontinuierlich gestiegen sind, ist im Zeitraum 2019 bis 2023 bei den AOK-Versicherten in Baden-Württemberg ein jährlicher Rückgang von durchschnittlich 4,08 Prozent zu verzeichnen.

2019 waren landesweit 91.806 AOK-Versicherte wegen Demenz in ärztlicher Behandlung, 2023 waren es 79.862. Im gleichen Zeitraum verringerte sich die Zahl der an Demenz erkrankten Versicherten im Alb-Donau-Kreis von 1.873 auf 1.725. Frauen waren mit 1.075 Diagnosen häufiger betroffen als Männer (650). Auch im Stadtkreis Ulm ist die Zahl der Erkrankten leicht gesunken: von 902 in 2019 auf 886 in 2023. Auch hier waren Frauen (566) häufiger an Demenz erkrankt als Männer (320). Ab einem Alter von 60 Jahren steigt die Häufigkeit steil an. In der Altersgruppe der Hochbetagten ist jede vierte Frau und jeder fünfte Mann an Demenz erkrankt. In niedrigeren Altersgruppen sind Männer und Frauen etwa gleich häufig betroffen.

Jedes Jahr werden deutschlandweit mehr als 400.000 Demenz-Neuerkrankungen gezählt. Infolge des demographischen Wandels ist für das Jahr 2050 zu erwarten, dass bis zu 2,7 Millionen Menschen über 65 Jahre in Deutschland an einer Demenz leiden werden. „Wie hoch der Anstieg in den Modellen geschätzt wird, hängt dabei unter anderem von der Entwicklung der Lebenserwartung und der Bevölkerungsstruktur ab sowie davon, wie weit das Präventionspotential ausgeschöpft wird“, sagt Dr. Alexandra Isaksson, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg. „Eine wichtige Rolle wird daher der Prävention von Risikofaktoren beigemessen: So könnten durch einen gesunden Lebensstil mit ausgewogener Ernährung, regelmäßiger körperlicher Aktivität, geringem Alkoholkonsum sowie dem Verzicht auf das Rauchen viele Demenzerkrankungen verhindert werden.“

Demenz ist der Oberbegriff für unterschiedliche Krankheiten, von denen Morbus Alzheimer die bekannteste und mit 75 Prozent aller Demenzerkrankungen auch die häufigste ist. „Von Demenz wird gesprochen, wenn der Betroffene seit mindestens sechs Monaten unter einer Gedächtnisstörung kombiniert mit der Beeinträchtigung mindestens einer weiteren Hirnleistung leidet, die zu deutlichen Störungen im Alltagsleben führt“, erklärt Dr. Isaksson. Neben dem Gedächtnis können auch Denken, Orientierung, Lernfähigkeit, Sprache und Urteilsvermögen beeinträchtigt sein. Begleitet werden diese Einschränkungen häufig auch von Persönlichkeits- und Verhaltensänderungen. „Die Fähigkeit, sich im Alltag selbst zu versorgen, ist aufgrund dieser Symptome zunehmend eingeschränkt“, so die Ärztin.

Es gibt zahlreiche Faktoren, die als Auslöser einer Demenz infrage kommen. Bei degenerativen Demenzen wie zum Beispiel Morbus Alzheimer werden unter anderem genetische Einflüsse und Stoffwechselstörungen im Gehirn angenommen. Bei vaskulären bzw. gefäßbedingten Demenzen kommt es aufgrund von Durchblutungsstörungen zum Absterben von Nervenzellen im Gehirn. Eine Demenzerkrankung kann außerdem infolge von Schädel-Hirn-Verletzungen entstehen, ebenso durch entzündliche oder infektiöse Erkrankungen.

Regelmäßige körperliche Bewegung, ein geistig aktives Leben mit immer neuen Anregungen für das Gehirn und die Pflege sozialer Kontakte können das Risiko für eine Demenzerkrankung senken. „Vaskuläre Risikofaktoren und Erkrankungen erhöhen das Risiko für eine spätere Demenz, daher ist deren frühzeitige Diagnostik und Behandlung zur Prävention wichtig. Wer bestehendes Übergewicht abbaut, mit dem Rauchen aufhört sowie Bluthochdruck, Diabetes mellitus und Fettstoffwechselstörungen konsequent behandelt, kann das Erkrankungsrisiko positiv beeinflussen“, so die Ärztin.

Bei den meisten Demenzformen können nur die Symptome behandelt werden, nicht die Ursache. Häufig werden medikamentöse, nicht-medikamentöse und psychosoziale Maßnahmen kombiniert. Ziel der Therapie ist der Erhalt größtmöglicher Selbstständigkeit des Patienten im Alltag sowie der Teilhabe am gesellschaftlichen und familiären Leben.

In den meisten Fällen betrifft eine Demenz nicht nur die Erkrankten selbst, sondern auch deren Angehörige. Laut Deutscher Alzheimer Gesellschaft werden etwa 80 von 100 Menschen mit Demenz von ihren Angehörigen versorgt, die meisten davon Frauen. Die Krankheit und ihre Symptome belasten viele dieser pflegenden Angehörigen und schränken deren Lebensqualität stark ein. Deshalb bietet die AOK Baden-Württemberg Pflegeberatung und Pflegekurse an – auch online. Im Rahmen der AOK-Facharztverträge besteht zudem ein umfassendes Beratungsangebot für Menschen mit Demenz und deren Angehörige beim Facharzt für Neurologie, welches neben der Krankheitsaufklärung auch die Beratung zu therapeutischen und sozialmedizinischen Angeboten umfasst.

Hilfsangebote und weiterführende Links:

- Aufklärung über Demenz und Hilfsangebote der AOK: www.aok.de/pk/demenz
- Online-Pflegekurse der AOK: <https://online-pflegekurse.bw.aok.de/>
- AOK-Pflegeberatung: www.aok.de/pk/bw/inhalt/aok-pflegeberatung-3
- Psychologische Online-Beratung für pflegende Angehörige: www.pflegen-und-leben.de
- Online-Forum für Menschen mit Demenz und Angehörige: www.deutsche-alzheimer.de/unser-service/foren.html
- Informationen des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend: <https://www.wegweiser-demenz.de/>



Verkehrsparcours für KIDS – Ein Erfolgsprojekt geht ins dritte Jahr

Das Interesse an dem landesweiten Verkehrserziehungsprojekt ist ungebrochen

Die sichere Teilnahme am Straßenverkehr will gelernt sein. Und dieser Lernprozess soll so früh als möglich einsetzen. Dafür haben die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) und die Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V. im Frühjahr 2023 den Verkehrsparcours für KIDS ins Leben gerufen. Das gemeinsame Angebot, das auch von der Wiedeking Stiftung Stuttgart unterstützt wird, ist binnen kurzer Zeit zu einem Erfolgsprojekt avanciert.

Das Kids-Projekt richtet sich an Kindergartenkinder ab 3 Jahren bis zum Vorschulalter. Angeleitet von ausgebildeten Moderierenden absolvieren die Kinder vor Ort einen Parcours auf Rutschautos und lernen dabei mit Spaß und Bewegungsfreude die ersten wichtigen Verhaltensregeln im Straßenverkehr. Und das aus verschiedenen Blickwinkeln in unterschiedlichen Verkehrssituationen: An der Ampel, am Fußgängerüberweg oder am Stoppschild.

„Schon wenige Tage nach Projektstart verzeichneten wir über 1.000 Anfragen von Kitas aus dem Land“, sagt **Burkhard Metzger**, der Präsident der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V. „Das hat sich fortgesetzt und das Interesse am Verkehrsparcours ist nach wie vor ungebrochen. Darauf haben wir reagiert und die Projektorganisation ausgebaut und optimiert. Mittlerweile sind rund 200 ausgebildete Moderierende für das Projekt landesweit im Einsatz, die für den Transport des Parcours eingesetzten Kids-Mobile haben wir von fünf auf acht erhöht. Und die Bilanz ist wirklich beeindruckend: In den vergangenen beiden Jahren fanden über **1.300 Veranstaltungen** bei Kindergärten und Kindertageseinrichtungen statt, bei denen unsere Moderierenden über **27.000 Kinder** erreichten. Die Rückmeldungen aus den Einrichtungen sind durchweg positiv. Das freut uns sehr und bestärkt uns, den Verkehrsparcours für Kids fortzuführen“.

Das sieht **Tanja Hund**, die Geschäftsführerin der UKBW genauso: „Der Verkehrsparcours für KIDS ist mittlerweile ein fester Bestandteil der frühkindlichen Verkehrserziehung in Baden-Württemberg ist. Das enorme Interesse an

unserem Angebot zeigt, dass wir mit dem Projekt genau den Nerv treffen: Kinder lernen altersgerecht und mit Spaß, worauf sie im Straßenverkehr achten müssen. Gemeinsam mit unserem Partner setzen wir uns weiterhin mit voller Kraft dafür ein, dass Kinder von Klein auf lernen, wie sie sicher im Straßenverkehr unterwegs sind.“

Kindertageseinrichtungen können die Veranstaltungen kostenfrei über die Landesverkehrswacht und die UKBW buchen.

Nähere Informationen über das Kids-Projekt gibt es unter: <https://www.verkehrswacht-bw.de/kids> und <http://akademie.ukbw.de/kidsparcours>.

Vereine/Veranstaltungen



Närrischer Sportclub



Wir freuen uns auch in diesem Jahr Teil des "Ball der Vereine" sein zu dürfen, der am 22. Februar gemeinschaftlich mit dem Fasnetsverein, der Landjugend und dem Ballausschuss organisiert wird. Für unsere Jazztanzgruppen ist der Auftritt beim Ball mit der Premiere der neuen Choreografien jedes Jahr ein besonderes Highlight und auch sonst sind viele SCL Mitglieder mit viel Leidenschaft am Programm beteiligt.

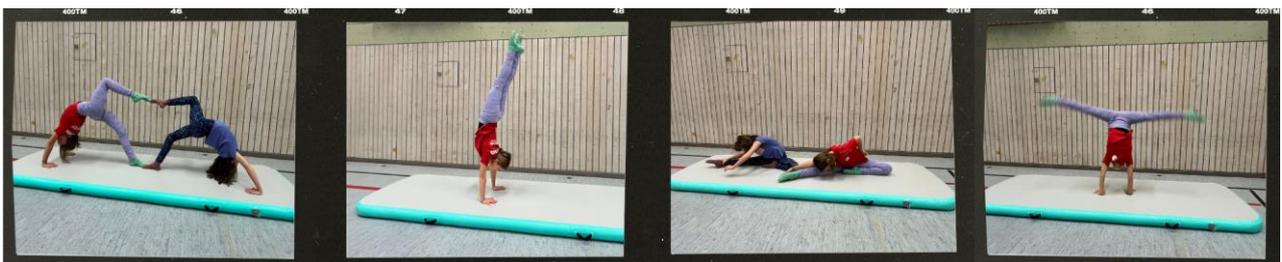
Gemütliches Beisammensein steht beim Kaffeekränzle am 28. Februar im Sportheim auf dem Programm. Für das leibliche Wohl ist mit leckeren hausgemachten Kuchen und Torten zum Kaffee, sowie mit Sauren Kutteln und Wurstsalat am Abend gesorgt. Das Kaffeekränzle am Freitag nach dem Glombigen ist fester Bestandteil im Veranstaltungskalender und seit Bezug unserer neuen Heimat am Kirchweg nicht mehr wegzudenken. Wir freuen uns auf euch!

Airtrack-Matte – Für noch mehr Bewegung und Spaß!

Der Verein darf sich über eine tolle Neuanschaffung freuen: Seit November vergangenen Jahres steht uns eine hochwertige Airtrack-Matte zur Verfügung! Die Luftkissenmatte bietet eine perfekte Trainingsunterlage für Akrobatik, Turnen und alle anderen Disziplinen, bei denen Sprünge und Landungen gefragt sind. Mit ihrer flexiblen Oberfläche ist sie besonders gelenkschonend und ermöglicht so ein intensives Training bei maximaler Sicherheit.

Dank der Airtrack-Matte können unsere Mitglieder nun ihre Fähigkeiten auf eine neue Weise trainieren. Sie eignet sich sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene und fördert das Selbstvertrauen, während sie gleichzeitig die Freude an der Bewegung steigert.

Wir freuen uns darauf, die neue Matte bei den nächsten Trainingseinheiten in Aktion zu sehen und danken allen, die diese Investition ermöglicht haben! dc/sb





Lauterlauf am 18. Mai

Neu in diesem Jahr ist die **Netto-Zeitmessung** bei (Nordic-)Walking, Haupt- und Jedermannlauf. Beim **Laufhelden-Cup** werden in diesem Jahr die drei Gruppen mit den meisten Bambinis, Kindern & Jugendlichen im Ziel mit tollen Gruppenpreisen belohnt. Egal ob

Schulklasse, oder Verein - Hauptsache gemeinsam! Das geänderte Startzeitenkonzept behalten wir nach dem positiven Feedback bei und freuen uns auch in diesem Jahr auf einen gemeinsamen Zieleinlauf der Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf den 6 km und 12,6 km Distanzen.

Das Meldeportal ist geöffnet - gleich anmelden!

177 begeisterte Benogglers

Beim Preisbinokel-Turnier des SCL - das alljährlich am Abend vor dem Dreikönigstag stattfindet - waren in diesem Jahr 177 Spieler von Nah und Fern angereist. Über drei Runden wurde bis nach Mitternacht gebinokelt und auch der Austausch zwischen Jung und Alt kam nicht zu kurz. 10.930 Punkte bedeuteten am Ende den Sieg und 400,- Euro Preisgeld für einen Spieler aus Oggelsbeuren. Erfolgreichster Spieler der Gemeinde war Jan-Thomas König auf Platz 7. Insgesamt durften sich knapp 100 Spieler über Preise freuen. Darunter waren u.a. weitere Geldpreise, Vesperplatten, 20 Portionen Spanferkel von Gerold Steiner Partyservice, Tankgutscheine von Fischer Mineralöle, ein Probewochenende des Autohauses Ehingen, zahlreiche Sportartikel von Teamstolz, Reinigungs- und Hygieneartikel von Henkel, Partyfässer von BergBier und Zwiefalter, mehrere Kartons Hugo und vieles mehr. Wir bedanken uns herzlich bei allen Sponsoren, Teilnehmern und Helfern, die unserem Binokelturnier auch in diesem Jahr zum Erfolg verholfen haben. *dc*



Aroha® ist inspiriert von Haka, vom traditionellen Kung Fu und Thai Chi. Während der gesamten Stunde bleiben die Bewegungen in einem leicht nahvollziehbaren Tempo und gehen fließend ineinander über.

Preis für 8 Einheiten
Aktive Mitglieder 30 €
Passive Mitglieder 38 €
Nichtmitglieder 46 €



Montags, ab 31. März 2025
19.00 bis 20.00 Uhr



Lautertalhalle | Sportheim



Infos & Anmeldung:
Stefanie Kloker - 015782772163



Bist du bereit, deine Fitness auf die nächste Stufe zu heben? Zumba® ist das perfekte Workout! Sei dabei beim dynamischen Fitnessprogramm, welches Aerobic mit energiegeladenen lateinamerikanischen Rhythmen verbindet und somit ein effektives Ganzkörperworkout bietet - und das Beste daran? Es ist für JEDEN geeignet! Also sei dabei!

Preis für 6 Einheiten
Aktive Mitglieder 30 €
Passive Mitglieder 38 €
Nichtmitglieder 46 €



Dienstags, ab 11. März 2025
19.00 bis 20.00 Uhr



Lautertalhalle | Sportheim



Infos & Anmeldung:
Stefanie Kloker - 015782772163

**Es gibt wieder eine Sonderbuslinie zum Glombigen,
am Donnerstag, 27.02.2025, nach Ehingen und zurück
= Gleich einplanen =**

Linie 8: Mühlen - Lauterach - Unterwilzingen - Erbstetten - Mündingen							
Ehingen, Bürgerbüro, Lindenstraße	18:00	21:15	22:15	23:15	1:15	2:15	3:15
Mühlen, Haltestelle	18:11	21:26	22:26	23:26	1:26	2:26	3:26
Lauterach, Schule	18:22	21:37	22:37	23:37	1:37	2:37	3:37
Unterwilzingen, Haltestelle	18:29	21:44	22:44	23:44	1:44	2:44	3:44
Erbstetten, Rathaus	18:33	21:48	22:48	23:48	1:48	2:48	3:48
Mündingen, Richtung Ehingen	18:39	21:54	22:54	23:54	1:54	2:54	3:54
Ehingen, Bürgerbüro, Lindenstraße	18:58	22:13	23:13	0:13	2:13	3:13	4:13

BOTTENSCHNEIN
REISEN

Auswärtige Vereine/Veranstaltungen

Musikverein Mündingen

Kaffeekränzle im Musikerheim Mündingen

Herzliche Einladung zum traditionellen Kaffeekränzle im Musikerheim in Mündingen anlässlich des Glombigen-Doschdigs. Ab 13:59 Uhr heißen wir Sie herzlich zu Kaffee und Kuchen willkommen. Abends gibt es leckeres Vesper und viel Geselligkeit.

Wir freuen uns auf euch.

Fasnetsball Im Musikerheim Mündingen

Herzliche Einladung zum Fasnetsball am 1. März um 19:59 Uhr im Mündinger Musikerheim. Wir haben wieder ein tolles und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und freuen uns über viele Zuschauer.

Mit närrischen Grüßen, ihr Musikverein Mündingen

Liederkranz Kirchen, Rückblick auf die Mitgliederversammlung mit Ehrungen

Am 9. Februar 2025 hat der Liederkranz Kirchen mit seinem Chor „fEinklang“ seine ordentliche Mitgliederversammlung im Sportheim der SF-Kirchen abgehalten. Im Rahmen einer Versammlung mit Kaffee und Kuchen waren neben den ca. 50 Vereinsmitgliedern auch Gäste und Vertreter vom Ortschaftsrat und der örtlichen Vereine gekommen.

Die Vorsitzende, Kristina Burget, berichtete, dass Ende 2024, neben den 49 aktiven Sängerinnen und Sängern im Ensemble „fEinklang“, 55 fördernde Mitglieder den Verein unterstützen. Neben den Neuzugängen des vergangenen Jahres befinden sich aktuell vier Sänger und Sängerinnen in der Schnupperphase.

Neben einem gemeinsamen Probenwochenende im März 2024 im Freizeitheim des evangelischen Jugendwerkes in Blaubeuren-Asch wurde von der Schriftführerin Petra Kramer über 8 Sitzungen des Ausschusses und zahlreiche kleinere und größere Auftritte berichtet.

Dazu gehörten ein gemeinsam mit der Stadtkapelle Blaubeuren durchgeführtes Doppelkonzert in Blaubeuren, die Begleitung des ökumenischen Freiluftgottesdienstes in Kirchen, der Gast-Auftritt beim Weinfest in Öpfingen, die Ausrichtung des in Kirchen durchgeführten Chorfestivals unter der Mitwirkung von 5 Chören, das schon traditionelle „Singen am Baum“ in Kirchen, das Mitwirken bei der Eröffnung des Ehinger Weihnachtsmarktes und als Höhepunkt das eigene Konzert im April in der ausverkauften Lindenhalle in Ehingen.

Seit Ende Oktober hat der Chor fEinklang mit Ulrike Marquart eine neue Chorleiterin. Sie löste Blanka Wiedergrün ab, mit der der Chor noch das Konzert im Frühjahr bestritten hat. Ulrike Marquart berichtet über ihre bisherige Tätigkeit beim Chor und betonte, dass sie sich auf die weitere Zusammenarbeit und das im März anstehende Probenwochenende freue.

Es folgte der ausführliche Bericht der Kassiererin Christine Höser über das abgelaufene Jahr. Aus finanzieller Sicht war das Jahr 2024 sehr erfolgreich. Die ordnungsgemäße Kassenführung wurde von den Kassenprüfern Tanja Behmüller und Jörg Schmälzle bestätigt.

Die Entlastung des gesamten Vorstandes wurde danach von ehemaligen Vorsitzenden des Liederkranzes Kirchen Franz Burger beantragt und durch die Vereinsmitglieder einstimmig erteilt. Bei den Ehrungen, durchgeführt von Kristina Burget und Norbert Huber, wurde Karl Rauschenberger für seinen langjährigen Einsatz, Heidi Huber für 40 Jahre, davon 12 Jahre als erste Vorsitzende, und Franz Fiesel für 50 Jahre, davon über 20 Jahre im Ausschuss, für das Singen im Liederkranz Kirchen geehrt.

Es folgte anschließend die Vorstellung der Ehrenordnung des Vereins durch Reinhard Höser. Sie soll die Richtlinie

für eine stetige und einheitliche Vorgehensweise bei anfallenden Ehrungen aus verschiedenen Anlässen dienen und löst Vorgänger-Versionen aus den Jahren 2002 und 2014 ab. In Abstimmung mit dem Ausschuss wurden die Beträge angepasst, neue Inhalte aufgenommen und alte Vorgehensweisen aktualisiert.

Kristina Burget und Norbert Huber bedankten sich bei allen, die mit viel Engagement zum Erfolg des Vereins und des Chores fEinklang beigetragen haben. Stellvertretend für alle wurde die Arbeit der Kassiererin Christine Höser genannt, die ein sehr arbeitsreiches Amt auszuüben hatte.

Nachdem sich der Liederkranz für die Gastfreundschaft der SF-Kirchen bedankt hatte, fand die Mitgliederversammlung des Liederkranzes Kirchen in geselliger Runde ihren Abschluss.

Wer sich über den Chor fEinklang informieren will, kann dies gerne im Internet unter www.feinklang-kirchen.de

sowie auf  und  tun.

Reinhard Höser, Pressewart, Liederkranz Kirchen

Felsa-Schlotzer

Glombiger Donnerstag 27.02.2025



Unser diesjähriges Motto für den Glombigen Donnerstag lautet:
„Sportliches Rechtenstein“

Fasnetsausgraben: Um 19.00 Uhr startet der Fackelumzug vom Gemeindehaus zum Rathaus, begleitet von der Stoinemer Lompakapell. Anschließend Schlüsselübergabe vor dem Rathaus und traditionelles Fasnetsausgraben vor der Geisterhöhle. Im Anschluss wird im Gemeindehaus die Fasnet 2025 eröffnet. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Ab 20.29 Uhr musikalische Unterhaltung mit den Braunsel-Buam.



Ab 21.00 Uhr startet traditionell die SansiBar in die Partynacht!

Fasnetssonntag 02.03.2025

Sektempfang: Die Gemeinde Rechtenstein sowie die Felsaschlotzer laden um 13.00 Uhr alle Narren der am Umzug teilnehmenden Gruppen herzlich zu unserem kleinen Sektempfang ins Gemeindehaus ein.

Großer Fasnetsumzug mit vielen bunten Gruppen aus Rechtenstein und Umgebung.
Beginn 14.00 Uhr!

Anschließend närrisches Treiben im Gemeindehaus, in der Feuerwehrgarage und in der SansiBar.
Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Fasnetsvergraben um 19.00 Uhr im Gemeindehaus.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich eingeladen!
Die Felsaschlotzer und die Gemeinde Rechtenstein freuen sich auf Ihren Besuch!

Veranstalter: Gemeinde Rechtenstein und Felsaschlotzer Rechtenstein

LandFrauenverein Obermarchtal und Umgebung

Gymnastikkurs

Am **Mittwoch, 12.03.2025**, starten wir „Gymnastik mit Barbara Breitbart“. Beginn ist um 18.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Obermarchtal. Der Kurs dauert 6 Abende zu je 60 Minuten.
Anmeldung über WhatsApp bei der Vors.

Schotterwerk Kirchen

Auf Grunde der hohen Nachfrage dürfen wir nochmal das Schotterwerk besichtigen und an einer Sprengung teilnehmen.

Wir treffen uns am **Freitag, 21.03.2025**, um 13.30 Uhr am Schotterwerk. Auf gutes Schuhwerk (am besten ein 2. Paar Schuhe) und wetterfeste Kleidung achten!

Es sind nur noch wenige Plätze frei. Anmeldung bis Montag, 17.03. über WhatsApp.

Wir freuen uns auf viele interessante Begegnungen

Vorsitzende Andrea Fischer

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Mündingen

Mündingen, 28-01-2025

Pfarrer Markus Häfele

Pfarrberg 14, 89584 Mündingen

Tel. 07395-375 Fax: 07395-92066

E-Mail: pfarramt.mundingen@elkw.de

Wochenspruch – Sexagesimä

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht. (Hebräer 3, 15)

Sonntag, 23. Februar

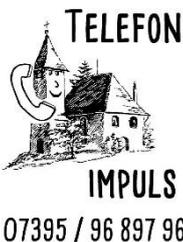
9.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Prädikant Kurt Ulmer aus Laichingen

Kein Kindergottesdienst

Termine der Woche

Montag, 24. Februar 19.45 Uhr Kirchenchorprobe in Mündingen

Mittwoch, 26. Februar kein Konfi-Unterricht weil wir am Wochenende auf Konfi Freizeit waren



Impuls-Telefon

Unter der Telefonnummer 07395 9689796, normale Festnetznummer im örtlichen Telefonnetz, gibt es einen neuen Impuls von zwei bis drei Minuten von Pfarrer Markus Häfele. In der Regel wird am Freitag ein neuer Telefon-Impuls eingestellt.



Der QR-Code führt zur Homepage unserer Kirchengemeinde mit den Hinweisen zu aktuellen Terminen und Gottesdiensten.

Sind Sie mit dabei? Jetzt anmelden zur Gemeindefreizeit!

Von 27. bis 29. Juni 2025 steht uns ein ganz besonderes Wochenende im Allgäu bevor.

Gemeinsam mit den Kirchengemeinden Zwiefalten und Hayingen starten wir am Freitagnachmittag bzw. -abend auf eine Gemeindefreizeit, die sich an alle Generationen richtet. Schon 2016 und 2019 hat es uns im Haus Allgäuweite in traumhafter Lage, 934 m hoch an der Sonnenseite des Rottachsees so gut gefallen, dass viele nachgefragt haben, wann es dort wieder eine Gemeindefreizeit gibt.

Vieles lockt an diesem Wochenende Ende Juni 2025 dabei zu sein: Ausflüge in der wunderbaren Umgebung, eine Wanderung am Ufer des Rottachsees, unvergessliche Gruppenabende in guter Gemeinschaft, ein lebendiger

Gottesdienst, den man mitgestalten kann, ein leckeres Frühstücks- und Abendessen-Büfett und nette Gespräche bei den Mahlzeiten. Im Haus gibt es Einzel-, Doppel und Familienzimmer. Wir sind also sehr flexibel.

Am besten Sie melden sich gleich an.

In der Leistung inbegriffen sind: Halbpension und Programm.

Die Anreise erfolgt eigenständig in Fahrgemeinschaften.

Preise:

- Erwachsene (Zimmer mit WC+Dusche) 185 Euro
- Erwachsene (WC+ Dusche auf der Etage) 155 Euro
- Kinder (vier bis sechs Jahre) 35 Euro
- Kinder (sieben bis zwölf Jahre) 50 Euro
- Jugendliche (13 bis 16 Jahre) 60 Euro

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind.

Fragen / Anmeldung: Pfarramt.Mundingen@elkw.de oder 0151 225 335 00
(auch per WhatsApp oder Signal)

Sie können auch unter 07395 375 auf Band sprechen, falls wir nicht da sind.



Vorschau für kommende Woche: Abendgottesdienst am Sonntag

Kommende Woche findet wieder ein Abendgottesdienst statt. Am Sonntag, 2. März, feiern wir um 19 Uhr in der Kirche. Ganz herzliche Einladung zu diesem Abendgottesdienst. Dafür entfällt der Gottesdienst in Mundingen am Sonntagmorgen.

Vorschau Weltgebetstag 7. März

Weltgebetstag – Cookinseln

Dieses Jahr begeben wir uns auf eine weite Reise auf die Cookinseln, einen sehr kleinen Inselstaat im Südpazifik. „Wunderbar geschaffen“ – so lautet das Motto, das das Weltgebetstags-Komitee auf den Cookinseln Psalm 139 entnommen hat.

Wir feiern dieses Jahr den Gottesdienst zum Weltgebetstag am Freitag, 7. März, um 19 Uhr in der evangelischen Kirche in Mundingen.

Der Dächinger Chor „Gruppe Gemeinsam“ wirkt musikalisch mit.

Frauen laden ein - alle, ausdrücklich auch Männer, sind willkommen.

Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein im Dorfgemeinschaftshaus mit kulinarischen Kostproben und Verkauf von Produkten aus dem Weltladen.

Bundestagswahl - Geh Menschenwürde wählen

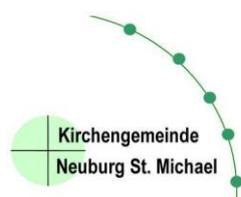
Für uns Christinnen und Christen ist die Würde eines jeden Menschen darin gegründet, dass der Mensch von Gott geschaffen wurde und zwar als "Ebenbild Gottes". Davon ist kein Mensch ausgenommen, egal welcher Nation, Kultur oder Hautfarbe er angehört, oder welche Wesensmerkmale er haben mag.

Alle Menschen sind zu jedem Zeitpunkt ihres Lebens und in aller Individualität mit derselben Würde ausgestattet. Sie ist universal und unantastbar. Hinter diese Grundüberzeugung dürfen wir nicht zurückfallen. Durch Ihre aktive Teilnahme an der Bundestagswahl am 23. Februar stärken sie unsere Demokratie und bestimmen ihre Ausprägung mit. Wer wählen geht, kann Extremismus und Freiheitsfeinden aktiv eine entschiedene Absage erteilen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Markus Häfele und die Mitarbeiter der Kirchengemeinde Mundingen





Gottesdienstordnung St. Michael Neuburg mit Lauterach, Talheim und Reichenstein

Pfarramt St. Michael Neuburg, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: StAndreas.Untermarchtal@drs.de

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: StPetrusundPaulus.Obermarchtal@drs.de

Homepage: www.se-marchtal.de

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Epp): Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag und Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrer Gianfranco Loi Tel. 07375 92131 E-Mail: gianfranco.loi@drs.de

Diakon Johannes Hänn Tel. 07375 92131 E-Mail: Johannes.Haenn@drs.de

Gültig vom 23.02.2025 bis 09.03.2025

Wichtiger Hinweis: Im Sterbefall wegen einer Grabbelegung im Friedhof in Neuburg bitte unseren Kirchenpfleger Hans Eglinger kontaktieren.

Tel.: 07375/922661

Im Notfall für eine Krankensalbung bitte im Pfarrhaus Obermarchtal anrufen Tel. 0737592131

7. Sonntag im Jahreskreis

Sa 22.02.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier, Pfarrkirche Untermarchtal	
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche	
So 23.02.	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche	
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche	
	KEINEMesse, Neuburg		
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf	
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen	
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal	
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche	
Do 27.02.	07.30 Uhr	Schülergottesdienst, Pfarrkirche Untermarchtal	
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche	
Fr 28.02.	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche	
	13.30-17.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche	
	17.30 Uhr	Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, St. Urban	Obermarchtal
	18.00 Uhr	Abendmesse, St. Urban Obermarchtal	
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche	
Sa 01.03.	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudis, Klosterkirche	
	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit, Klosterkirche	

8. Sonntag im Jahreskreis

Sa 01.03.	KEINE MESSE, Pfarrkirche Untermarchtal	
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
So 02.03.	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche

	08.45 Uhr	Fasnets-Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
	10.15 Uhr	Narrenmesse, Emeringen
	10.15 Uhr	Fasnets-Wort-Gottes-Feier, Neuburg
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Münster Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Mi 05.03.		Aschermittwoch
	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	18.30 Uhr	Vesper, Klosterkirche
	15.30-16.30 Uhr	Bücherei, Pfarrhaus Untermarchtal
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung für die ganze SE, Münster Obermarchtal
Do 06.03.	09.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Kapelle Lauterach
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
Fr 07.03.	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	13.30-17.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	17.30 Uhr	Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, St. Urban Obermarchtal
	18.00 Uhr	Abend-Wort-Gottes-Feier, St. Urban Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen, Pfarrkirche Neuburg - mit anschließendem Stehempfang in der Kirche-
Sa 08.03.	07.00 Uhr	Laudes, Klosterkirche
		KEINE Beichtgelegenheit, Klosterkirche
	14.00 Uhr	Taufe von Alexander Schädle, Pfarrkirche Untermarchtal

1. Fastensonntag

Sa 08.03.	18.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche Untermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
So 09.03.	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf
		-Verabschiedung von Diakon Kurfess-
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Neuburg
		-Verabschiedung von Diakon Kurfess-
		-Hl. Messe für Gertrud Geiger-
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Münster Obermarchtal
	19.00 Uhr	„Auf dem Weg nach Ostern“, Klosterkirche

Seelsorge-Einheit Marchtal

Begegnungstreffen mit der Hospizgruppe Ehingen

Untermarchtal. (hi) Die Seelsorgeeinheit Marchtal hat 2 Vertreterinnen der Hospizgruppe Ehingen zu einem informativen Gespräch nach Untermarchtal eingeladen. Besonders die Seniorinnen und Senioren waren dazu eingeladen.

Zu Beginn des Treffen versammelten sich die Teilnehmer in der Kirche St. Andreas mit Diakon Johannes Hänn um mit einem Impuls auf die Werte und Aufgaben einer Hospizgruppe hinzuweisen. Hierbei traf Diakon Hänn mit einem bemerkenswerten, vorgetragenen Praxisbeispiel den richtigen Ansatz für die nachfolgende Vorstellung der Hospizgruppe Ehingen im Untermarchtaler Pfarrhaus die Aufgaben einer Hospizgruppe.

Mit dem Leitspruch einer ihrer Gründerinnen der Hospizbewegung vor 100 Jahren lautet: "Es geht nicht darum dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben". Die beiden Mitglieder der Hospizgruppe Ehingen, Ute Häußler und Esther Häfele sprachen mit den Teilnehmern an Hand von Bild- und Symbolvorstellungen die Begegnung zu einem gemeinschaftlichen Erlebnis in der Sache "wie geht man mit

Sterben, Tod und Trauer" um. Die beiden erfahreneren Referentinnen erklärten an Beispielen ihre ehrenamtliche Begleitung von Menschen in ihrer letzten Lebensphase. Dabei sind die unterstützenden Pflegemaßnahmen und Bedürfnisse dem Kranken sowie auch seinem familiären Umfeld zu erteilen. Mit Respekt auf die Menschlichkeit geben die begleitenden Hospizfachkräfte dem Kranken eine würdevolle Begleitung und Unterstützung auf ihrem letzten Weg. Die Ehinger Hospizfachgruppe mit rund 30 Mitglieder steht in der Trägerschaft der beiden katholischen und evangelischen Kirchengemeinden. Hierbei ist auch ein Förderverein "Hospizgruppe Ehingen" tätig und verwaltet die Mitglieder und die willkommene Spendenbereitschaft aus der Bevölkerung. Zum Ende des vorgetragenen Referat bedankte sich Bernhard Mittl als Vertreter der SE Marchtal bei den beiden Frauen für ihre verständlichen und mit Fachwissen angereicherten Worten mit Beispielen aus dem Alltag der Hospizgruppe. Er übereichte eine kleine Anerkennung den Referentinnen. Auch den rund 20 Teilnehmern am Nachmittag dankte Bernhard Mittl für ihr Kommen und lud die ganze Runde zu Kaffee/Tee und Kranzbrot bei guten Gesprächen ein. Auf das kommende Treffen der Seniorinnen und Senioren am 20. März bei einem Segnungsgottesdienst mit Krankensalbung wurde hingewiesen.

Anmerkung zu angefügten Bildern. Bild Nr 5958 zeigt die Seniorenrunde an den Tischen während des Referat. Bild Nr 5961 zeigt Bernhard Mittl re bei der Überreichung einer kleinen Anerkennung an Frau Ute Häußler li und Frau Esther Häfele, mitte



Willkommen beim Weltgebetstag

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. Lernen auch Sie die spannende Bewegung des Weltgebetstags kennen!

Einladung am Freitag, 07.03.2025 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche in Neuburg

Mit anschließendem Stehempfang in der Kirche.
Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Ihr Gottesdienstteam der Kirchengemeinde Neuburg

Herzliche Einladung zum Vortrag der keb der SE Marchtal

„Familie - Keimzelle der Gesellschaft und Kirche im Kleinen.“

Die Familie ist heutzutage nicht mehr selbstverständlich. Verschiedene gesellschaftliche und rechtliche Entwicklungen bieten die Möglichkeit für alternative Familienmodelle. Aufgabe der Kirche ist es aber, die Familien zu ermutigen, zu stärken und zu begleiten.

Diakon Kurfess bringt in seinem Vortrag die Perspektive des christlichen Glaubens im Hinblick auf die Familie ein.

Termin: Mittwoch, 12. März 2025, 19 Uhr

Referent: Diakon Patrick Kurfess

Ort: Landjugendraum Reutlingendorf (Schulplatz 3)

Eintritt frei

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Info- und Austauschabend „Neuer Lebensabschnitt: Wie wollen wir wohnen?“

Die Kinder sind erwachsen geworden und ausgezogen, das Haus oder die Wohnung ist nun zu groß. Es beginnt ein neuer Lebensabschnitt, der vielleicht auch eine räumliche Veränderung mit sich bringt. In den Medien wird man mit hohen Mietpreisen, Wohnungsknappheit und einer ungleichen Verteilung des Wohnraums konfrontiert. Zugleich liest man vom Pflegenotstand und darüber, dass man sich mit seiner eigenen – irgendwann kommenden – Pflegebedürftigkeit auseinandersetzen sollte.

So lädt die **Kirchliche Wohnrauminitiative „TürÖffner“ der Caritas Ulm-Alb-Donau** alle Interessierte zu einem **Informations- und Austauschabend** ein:

Gemeinsam mit Gleichgesinnten wollen wir uns mit folgenden Fragestellungen befassen

- Wollen wir anders wohnen als bisher?
- Wo wollen wir wohnen und was wird in den nächsten Jahren zum Thema wichtig?
- Wann wollen wir das?
- Können wir uns vorstellen, künftig gemeinschaftlich zu wohnen?
- Wieviel Gemeinschaft wollen wir?
- Wollen wir „betreut“ werden oder nur die Option dafür haben?
- Was können wir uns leisten?

Wann: 2. April 2025, 18 Uhr

Gemeindehaus St. Michael in Munderkingen

Eine **Anmeldung ist nicht erforderlich**. Kommen Sie vorbei.

Die Beratung unserer Fachkräfte erfolgt mit langjähriger Expertise, jedoch ohne juristische Gewährleistung.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Manuela Tewes
Caritas Alb Donau

Diakon Roland Gaschler
Seniorenbeauftragter SE Donau Winkel

Berufungs-Wochenende für junge Frauen

„Was ist mein Weg?“ ist Thema beim Berufungswochenende, zu dem die Schönstätter Marienschwestern vom 28. – 30. März ins Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe einladen. Die Tage sind ein Angebot für junge Frauen (18 – 30 Jahre), die sich eine kleine Auszeit nehmen möchten, um der persönlichen Berufung nachzuspüren, um auf Gott zu hören und seinen Plan für das eigene Leben zu entdecken. Zum Programm der Tage gehören: Impulse, ein Berufungszeugnis, Austausch, Zeit für mich und Zeit für Gott.

„Nur wenige Menschen ahnen, was Gott aus ihnen machen würde, wenn sie sich der Führung der Gnade rückhaltlos übergeben.“ (Ignatius von Loyola)

Information und Anmeldung: Schwester M. Bianca Wörz, sr.bianca@liebfrauenhoehe.de, Whats-App: [01573 80 90 223](tel:015738090223), www.liebfrauenhoehe.de

Mitfeier der Kar- und Ostertage vom 17. – 20. April

Zur Mitfeier der Kar- und Ostertage lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe **vom 17. - 20. April** ein. Im Mittelpunkt der Tage steht die eindrucksvolle Kar- und Osterliturgie. Impulse, Gebetszeiten und Zeiten der Stille helfen, das Leiden und die Auferstehung des Herrn bewusst mitzufeiern. Die Teilnehmer sind eingeladen, dem Geheimnis dieser besonderen Tage nachzuspüren. Die Teilnahme beinhaltet zwei Tage Stillschweigen.

Information und Anmeldung: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. [07457 72-301](tel:0745772301), wallfahrt@liebfrauenhoehe.de, www.liebfrauenhoehe.de

Wallfahrtsbüro - Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Liebfrauenhöhe 5,

72108 Rottenburg a. N.; [07457 72-301](tel:0745772301), schoenstatt-wallfahrt@liebfrauenhoehe.de

In Angst vor der Freiheit

Am Samstag, 8. März, 20.00 Uhr geht es im Bischof-Sproll-Haus, Olgastr. 137, Ulm bei einem philosophisch-theologischen Abend um „Die Angst vor der Freiheit“. Gab es früher viele Vorgaben und Regeln, die als Einengung empfunden wurden, scheint heute alles möglich. Die unendlichen Möglichkeiten lassen die Angst vor Überforderung wachsen, und der Mensch verliert an Halt. Der Philosoph Jean-Paul Sartre entfaltet in seinem Werk, wie der Mensch sich in der Unbestimmtheit seines Wesens ständig und immer neu entwerfen muss. Biblisch zeigt sich die Angst vor der Freiheit bei den Israeliten, die sich nach dem Auszug aus Ägypten in der Weite der Wüste an die Fleischtöpfe der Gefangenschaft zurücksehnten. Durch den Abend führt Dr. Wolfgang Steffel. Für eine mögliche Video- und Telefonteilnahme können Zugangsdaten über das Dekanat, Tel.: 0731/9206010 und E-Mail: dekanat.eu@drs.de angefordert werden.

„Unbedingt leben“ in der Fastenzeit

Wie man im Lassen der Dinge und in bedingungsloser Hingabe „unbedingt“ leben kann, erschließt Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel bei drei Abenden und in einem kostenlosen Begleitheft durch die Fastenzeit. Am Dienstag, 11. März, 19.00 Uhr gibt es im Bischof-Sproll-Haus, Olgastr. 137, Ulm Impulse, wie man sich gegen das ständige „man sollte, man müsste, man könnte“ entscheiden und im Geiste Jesu handeln kann. Am 15. April geht es darum, wie man das Zögern in der Hingabe, also ein „ja aber, mal schauen, nur wenn“, überwinden kann. Beide Abende sind auch per Video und Telefon erreichbar. Zur Reihe gehört auch eine Einführung in Bachs Matthäuspassion am Mittwoch, 19. März, 19.30 Uhr im Ehinger Marienheim. Bach lädt zu einem hingebungsvollen und verschwenderischen Leben unter der Gnade Gottes ein: „Bei einer andächtigen Musik ist allezeit Gott mit seiner Gnaden-Gegenwart.“ Die Abende sind ohne Anmeldung, Eintritt frei. Infos und kostenlose Anforderung des Begleitheftes erfolgt über das Dekanat Ehingen-Ulm, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de.

Anzeigen



Äpfel-
direkt vom Erzeuger

Obstverkauf

Samstag, **22.02.2025** und
Samstag, **08.03.2025**

Verkauf alle 14 Tage:

in Obermarchtal, Datthausen, Reutlingendorf,
Zwiefaltendorf, Rechtenstein,
Emeringen und Lauterach!

Verkaufszeiten:

Reutlingendorf:	07:30-08:00 Uhr	beim Dorfbrunnen
Zwiefaltendorf:	08:15-08:45 Uhr	beim Gemeindehaus
Lauterach:	09:00-09:30 Uhr	beim Markt
Emeringen:	09:40-10:10 Uhr	beim Rathaus
Datthausen :	10:15-10:30 Uhr	am Radfahrer-Rastplatz
Obermarchtal:	10:40-11:20 Uhr	gegenüber Bäckerei Engler
Rechtenstein:	11:30-12:00 Uhr	an der Bushaltestelle

Die Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen ist ein moderner und innovativer Dienstleistungsbetrieb für ihre 13 Kommunen und 7 Zweckverbände. Wir suchen Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Technischer Mitarbeiter (m/w/d)

für unser Verbandsbauamt mit einem Beschäftigungsumfang bis zu 100%, unbefristet. Die Stelle dient zur Verstärkung des Teams.

Aufgaben des Verbandsbauamtteams:

- Ausschreibung, Bauleitung und Abrechnung von Hoch-, Tief- und Straßenbauarbeiten
- Erstellung von Bestandsplänen und Sanierungskonzepten (Wasserversorgung, Abwasserkanäle, Straßenbau)
- Erstellung der Planzeichnungen von Bebauungsplänen
- Planung und Durchführung von Instandhaltungsarbeiten von kommunalen Einrichtungen
- Erstellung von Sicherheits- und Gesundheitsschutzplänen (Sige-Koordinator)

Das Aufgabengebiet wird je nach Qualifikation, die Sie mitbringen, zugeordnet.

Weitere Aufgabenübertragungen bleiben vorbehalten.

Das bringen Sie mit:

- Abschluss als Dipl. Ing./Bachelor, Bautechniker, Bauzeichner, Handwerksmeister im Baugewerbe (m/w/d) oder eine vergleichbare Qualifikation mit Erfahrung im Hoch- und Tiefbau
- Kooperations- und Teamfähigkeit
- hohe Flexibilität und ein überdurchschnittliches Engagement
- sicheres und freundliches Auftreten
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- Gute Anwenderkenntnisse in Microsoft Office und CAD System AutoCAD ist von Vorteil
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen

Wir bieten Ihnen:

- Einen vielseitigen, verantwortungsvollen und interessanten Aufgabenbereich
- Flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitmodell
- Jobbike-Leasing
- Jahressonderzahlung
- Die Anstellung erfolgt nach den Regelungen des TVöD VKA

Sie sind interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis **Sonntag, 23.03.2025** an die Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen, Marktstraße 7, 89597 Munderkingen oder per mail an mussotter@munderkingen.de.

Für weitere Informationen steht Ihnen Geschäftsführer Markus Mussotter (Tel. 07393/598-200, mail: mussotter@munderkingen.de) oder Verbandsbauamtsleiter Roland Kuch (Tel. 07393/598-240, mail: kuch@munderkingen.de) gerne zur Verfügung.

Kinderecke

Auflösung: Sturm an der Haltestelle - Vergleichsbild

- | | | |
|---------------------------|----------------------------|--------------------------|
| 1. Linkes oberes Fenster | 5. Strich am blauen Kragen | 9. am pinkfarbenen Kleid |
| 2. Linkes unteres Fenster | 6. Hundeleine | 10. Mauerstrich |
| 3. Ladenschild / E-Strich | 7. Korbstrich | |
| 4. Fenster rechts oben | 8. und | |